

ROTENBURGER HOSPIZBRIEF



Für Menschen, die Halt brauchen

Da ist eine Mutter, die plötzlich verstirbt – und ein Feld voller Trauer zurücklässt.

Unsere Mitarbeitenden werden vom Kindergarten und der Schule gerufen, um die Fachkräfte zu begleiten. Gemeinsam sprechen wir darüber, wie Kinder in einer solchen Situation aufgefangen werden können, wie man mit ihren Fragen umgeht und wie Trauer ihren Platz finden darf.

Dann ist da ein Vater, der an Krebs erkrankt ist, fünf Kinder hat und weiß, dass seine Zeit begrenzt ist. Auch dort sind wir an der Seite der Familie – mit offenen Ohren, liebevollem Beistand und praktischer Unterstützung im Umgang mit der Trauer.

Und da ist Leni, 11 Jahre alt. Ihr Vater hat sich das Leben genommen. In unserer Kindertrauergruppe findet sie Halt, Gemeinschaft und das Wissen: Ich bin nicht allein.

Und da ist die ältere Frau im Heim, die aufgrund einer Grunderkrankung vermutlich nicht mehr lange leben wird. Sie fühlt sich einsam und wird durch unsere qualifizierten Mitarbeitenden begleitet, die ihr wertvolle Zeit schenken. Solche Begegnungen geschehen bei uns jede Woche.

Dass wir Familien in diesen schweren Zeiten begleiten können, ist nur möglich, weil es Menschen gibt, die Fidelius mit ihren Spenden unterstützen.

Wir sind für Familien in Rotenburg und Umgebung da – wenn das Leben schwer wird.



EIN KOFFER VOLLER TIPPS FÜR DAS ENDE DES LEBENS.

Einen Erste Hilfe Kurs haben wir alle schon einmal im Leben gemacht – immer in der Hoffnung, nicht in eine Unfallsituation zu geraten und handeln zu müssen. Dem Thema Krankheit & Sterben werden wir zwangsläufig in unserem Leben begegnen. Ob alt oder jung, ein Nachbar, der plötzlich verstirbt, ein Kollege, der unheilbar krank ist oder ein guter Freund, der Tod enger oder entfernter Familienmitglieder – wir alle sind sterblich. Umso wichtiger ist es, in solchen Situationen gut vorbereitet zu sein, um sich sicherer zu fühlen und zu wissen, was zu tun ist. Für wen? Für alle, die mehr über Sterben, Tod und Trauer erfahren möchten und einen Einblick in den Aufbau der Hospiz- und Palliativarbeit im Landkreis Rotenburg erfahren möchten.

Inhalte: Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung: Wir sprechen über die Normalität des Sterbens, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, mögliche Beschwerden und ihre Linderung sowie Wege des Abschiednehmens und Impulse für den Umgang mit trauernden Personen. Die Begleitung am Lebensende ist gelebte Mitmenschlichkeit – in Familie, Nachbarschaft und Gemeinschaft.

In Kooperation mit der VHS Rotenburg

Kantor-Helmke-Haus - Am Kirchof 10, Rotenburg - Raum 2
05.03.26, 16.00 - 20.00 Uhr - 5 Unterrichtsstunden, kostenlos.
Um eine Spende wird gebeten.

Anmeldungen über die VHS Rotenburg unter 04261-9145 12 oder auf www.letztehilfe.info/kurse/



Vorstellung der Hospizarbeit und Fortbildung

Wir kommen gerne zu Ihnen und stellen unsere Arbeit vor. Wir bieten Vorträge zu verschiedenen Themen an. Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da! Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter Fortbildungen.



Wir sind auf Facebook und Instagram zu finden



hospizarbeit fidelius

hospizarbeit_fidelius

„Jeder braucht jemanden. Irgendwann“

Was wir tun

BEGLEITUNG

... Sterbender in ihrem vertrauten Zuhause oder einer stationären Einrichtung wie Alten- und Pflegeheim, im Hospiz oder im Krankenhaus.

... sterbender Kinder und Jugendlicher

von Erwachsenen und Kindern in der Zeit der Trauer

Einzeltrauerbegleitung

TRAUERGRUPPEN

für Kinder und Jugendliche

Trauertreff für Erwachsene

Trauerspaziergang

UNTERSTÜTZUNG & BERATUNG

von Zu- und Angehörigen

von Einrichtungen

QUALIFIZIERUNG

Qualifizierung von ehrenamtlichen Sterbe- und Trauerbegleitern

Schulungen und Veranstaltungen

Letzte Hilfe Kurse
Kids & Teens
Erwachsene
Professionell

Öffentlichkeitsarbeit

Begleiten heisst.. letzte Wünsche erfüllen

In einer Begleitung kam der Wunsch auf, dem Betroffenen einen Wunsch zu erfüllen. Da er gerne Tiere mochte, war der Gedanke in den Zoo zu fahren nicht weit entfernt. Gesagt, getan: Dank des Engagement von Jens Prädel, unserem ehrenamtlichen Sterbebegleiter und dem Herzenswunsch-Krankenwagen der Malteser wurde dieser Wunsch im August 2025 Wirklichkeit. Gemeinsam mit zwei ehrenamtlichen Sanitätern von den Maltesern machte sich die Mannschaft auf den Weg von Rotenburg zum Zoo am Meer in Bremerhaven. Am Eingang des Zoos erwartete Sie eine herzliche Begrüßung durch die Zoodirektorin. Nach einem ausgiebigen Besuch im Zoo und einem Ausflug ans Meer ging es wieder zurück nach Rotenburg. Für alle war es eine schöne Reise und Herr D. kam erschöpft, aber zufrieden wieder in die Pflegeeinrichtung.



Vorbereitungskurs Trauerbegleitung

Ab März 2026 starten wir unsere Qualifizierung zur Trauerbegleitung in Rotenburg und Umgebung. Trauer ist universell – und doch so individuell. Bei Fidelius begleiten wir Menschen in Zeiten des Verlusts mit Herz, Kompetenz und Respekt. Wir suchen engagierte, einfühlsame Menschen, die Lust haben, unser Team zu bereichern und Trauernden einen sicheren Raum zu schenken.

Wir wünschen uns Menschen, die Empathie und wertfreie Begleitung leben, reflektiert über die eigene Haltung und Erfahrungen nachdenken, Freude an persönlicher Entwicklung und Teamarbeit haben, den Mut mitbringen, sich auf tiefgehende Themen einzulassen und Verbindlichkeit leben.

Bei Fidelius finden Sie:

- Ein sicheres Umfeld, in dem Sie wachsen und lernen können
- Supervision und Fallbesprechungen
- Begleitung und Austausch mit der Koordination
- Regelmäßige Team-Aktionen und Fortbildungen
- Ein Team auf Augenhöhe, das zusammenhält

Infoabend zum Kurs
20.01.2026 | 18 Uhr
Ev. Lebensberatungsstelle, Am Kirchhof 9

Wenn Sie sich vorstellen können, Trauernde auf diesem sensiblen Weg zu begleiten – mit Achtsamkeit, Geduld und Herz – könnte dieses Ehrenamt genau das Richtige für Sie sein.

Telefon: 04261/2097888
info@hospizarbeit-fidelius.de
www.hospizarbeit-fidelius.de

Hospizarbeit in der Region
Rotenburg (Wümme) e.V.
Nordstraße 3 – 27356 Rotenburg

IBAN: DE 04 2415 1235 0028 0451 77
BIC: BRLADE21ROB
Sparkasse Rotenburg-Osterholz